

Anfrage Nr.: 0031/2013/FZ

**Anfrage von: Stadträtin Dr. Greven-Aschoff**

**Anfragedatum: 23.04.2013**

Betreff:

**Baumsetzlinge beim Europäischen  
Laboratorium für Molekularbiologie**

Im Gemeinderat am 23.04.2013 zu Protokoll genommene Frage:

Stadträtin: Frau Dr. Greven-Aschoff

Beim Europäischen Laboratorium für Molekularbiologie (EMBL) werden jetzt die Baumsetzlinge gepflanzt für das Gelände, innerhalb dessen dann das „Lichtmikroskop“ gebaut werden soll. An der Südseite dieses Geländes, praktisch Nordseite Meyerhofstraße mit Baumbestand, wird noch einmal ein Streifen mit Neupflanzungen angelegt.

Wissen Sie etwas Näheres darüber? Die Gästehäuser waren laut damaligem Bauvorhaben an der Südseite der Meyerhofstraße angedacht. Ich kann mir nicht erklären, was das jetzt ist?

Antwort:

Als das Parkhaus des EMBL gebaut wurde, war auf dem landwirtschaftlichen Gelände hinter dem nördlich der Meyerhofstraße angrenzenden Waldrand ein Behelfsparkplatz. Durch die Durchquerung des Waldsaumes mit Zufahrtswegen sind die Waldfunktionen des Waldsaumes (Sichtschutz, Windschutz, Artenvielfalt, Biotopwert) und die Bestandessicherheit beeinträchtigt worden.

Auf diese Situation wurde bei der Festlegung der Ausgleichsflächen Rücksicht genommen und der neu anzulegende Waldgürtel in diesen Bereich ausgedehnt. Damit sollen die ursprünglichen Funktionen wieder hergestellt und der Waldrand gesichert werden.

Bezüglich der Gästehäuser hat sich nach der Zielsetzung des Masterplanes nichts geändert. Sie sind nach wie vor auf der Südseite der Meyerhofstraße vorgesehen (ab Parkhaus Richtung Osten). Die Ertüchtigung des Waldsaumes nördlich der Meyerhofstraße ist neben seiner forstlichen Funktionserfüllung auch als Sichtschutz für diese projektierte Bebauung vorgesehen.